

# GdB-abhängige Nachteilsausgleiche

Nachteilsausgleiche, die bei einem niedrigen Grad der Behinderung (GdB) angeführt sind, gelten auch für alle höheren GdB. Kraftfahrzeughilfe und kommunale Fahrdienste kommen bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen für viele Menschen mit (Schwer-)Behinderung in Betracht.

20		50		60		80		90		100	
Eine Funktions- einschränkung ab einem GdB von 20 gilt als Behinde- rung.	Schwerbehinderteneigen- schaft (§ 2 Abs. 2 SGB IX)	Rabatte in vielen Einrichtungen, z.B. in Freibädern, Museen, Kinos, Theatern	Behinderten- Pauschbetrag: 1.440 € (§ 33b EStG)	Behinderten- Pauschbetrag: 2.120 € (§ 33b EStG)	Behinderten- Pauschbetrag: 2.460 € (§ 33b EStG)	Behinderten- Pauschbetrag: 2.840 € (§ 33b EStG)					
Behinderten- Pauschbetrag bei der Steuer absetz- bar: 384 € (§ 33b Einkom- mensteuergesetz EStG)	Behinderten-Pauschbetrag: 1.140 € (§ 33b EStG)	Abzug eines Freibetrags bei der Einkommensermittlung im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung bei häuslicher Pflege und Pflegebedürftigkeit nach § 14 SGB XI: 2.100 € (§ 24 Wohnraumförderungsgesetz)	Ermäßigung des Rund- funkbeitrags auf 6,12 € bei GdB 60 nur wegen Sehbehinderung (Merkzeichen RF)	Abzug eines Frei- betrags bei der Einkommens- ermittlung im Rahmen der sozialen Wohn- raumförderung bei häuslicher Pflege und Pflege- bedürftigkeit nach § 14 SGB XI: 4.500 € (§ 24 Wohnraum- förderungsgesetz)	Abzug eines Frei- betrags bei der Einkommens- ermittlung im Rahmen der sozialen Wohn- raumförderung bei häuslicher Pflege und Pflege- bedürftigkeit nach § 14 SGB XI: 4.500 € (§ 24 Wohnraum- förderungsgesetz)	Freibetrag beim Wohngeld: 1.800 € (§ 17 Wohngeld- gesetz)					
30/40	Kündigungsschutz (§§ 168 ff. SGB IX)	Freibetrag beim Wohngeld bei Pflege- bedürftigkeit nach § 14 SGB XI und häus- licher oder teilstationärer Pflege/ Kur- zeitpflege: 1.800 € (§ 17 Wohngeldgesetz)	Oranger Parkausweis bei bestimmten Behinderun- gen bzw. Erkrankungen								
Gleichstellung mit schwerbehinder- ten Menschen möglich (§ 2 Abs. 3 SGB IX)	Begleitende Hilfe im Arbeitsleben (§ 185 SGB IX)	Ermäßigung oder Befreiung bei Kurtaxen (Ortssatzungen)									
Kündigungsschutz bei Gleichstellung (§§ 168 ff. i.V.m. § 151 Abs. 3 SGB IX)	Freistellung von Mehrarbeit (§ 207 SGB IX)	Bei Merkzeichen G: Fahrtkosten zur Arbeit voll von der Steuer absetzbar ohne Begrenzung auf die Pendler- pauschale (§ 9 Abs. 2 S. 3 Nr. 2 EStG)	Behinderten- Pauschbetrag: 1.780 € (§ 33b EStG)	Fahrtkosten zur Arbeit voll von der Steuer absetzbar ohne Begrenzung auf die Pendlerpauschale (§ 9 Abs. 2 S. 3 Nr. 1 EStG)	Pauschale für behinderungs- bedingte private Fahrtkosten von der Steuer absetz- bar: 900 € (§ 33 Abs. 2a EStG)						
Begleitende Hilfe im Arbeitsleben (§ 185 SGB IX) bei Gleichstellung	Vorgezogene Altersrente nach 35 Beitragsjahren mit Schwerbehinderung: 2 Jahre vor dem regulären Rentenalter ohne Abschläge; bis 5 Jahre vor dem regulären Rentenalter mit Abschlägen (§§ 37, 236a SGB VI) bzw. vorzeitige Pensionierung von Beamten (§ 52 BBG) möglich	Ermäßigung des Rundfunkbeitrags auf 6,12 € bei bestimmten Hörschädigungen möglich (Merkzeichen RF)									
Behinderten- Pauschbetrag: GdB 30: 620 € GdB 40: 860 € (§ 33b EStG)	Stundenermäßigung bei Lehrern: je nach Bundesland	Pflegepersonen können unabhängig vom GdB einen Pflegepauschbetrag bei der Steuer absetzen (§ 33b Abs. 6 EStG):  Bei Pflegegrad 2: 600 € Bei Pflegegrad 3: 1.100 € Bei Pflegegrad 4 oder 5: 1.800 € Bei Merkzeichen H: 1.800 €	Ermäßigter Rundfunkbeitrag von 6,12 €, wenn dauerhaft keine Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen möglich ist (§ 4 RBeitrStV)								
	Beitragsermäßigung bei Automobilclubs, z.B. ADAC, AVD (Satzungen der Clubs)		Ermäßigte BahnCard								

# Merkzeichenabhängige Nachteilsausgleiche

Kraftfahrzeughilfe und kommunale Fahrdienste kommen bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen für viele Menschen mit Behinderung in Betracht. Unabhängig vom Merkzeichen sind ab GdB 70 volle berufliche Fahrtkosten von der Steuer ohne Begrenzung auf die Pendlerpauschale absetzbar (§ 9 Abs. 2 S. 3 Nr. 1 EStG).

aG	B	BI	G	GI	H	RF
außergewöhnlich gehbehindert	Notwendigkeit ständiger Begleitung	blind	erheblich gehbehindert	gehörlos	hilfllos	Ermäßigung des Rundfunkbeitrags
Kostenlose Beförderung im öffentlichen Nahverkehr nach Erwerb einer Wertmarke (§§ 228 ff. SGB IX)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Beförderung der Begleitperson</li> <li>im öffentlichen Nah- und Fernverkehr, ausgenommen bei Fahrten in Sonderzügen und Sonderwagen (§§ 228 ff. SGB IX)</li> <li>blinder Menschen im internationalen Eisenbahnverkehr (Special Conditions of International Carriage SCIC)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Beförderung im öffentlichen Nahverkehr (§§ 228 ff. SGB IX)</li> <li>Kraftfahrzeugsteuerbefreiung (§ 3a Abs. 1 KraftStG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Beförderung im öffentlichen Nahverkehr nach Erwerb einer Wertmarke (§§ 228 ff. SGB IX) oder 50 % Kfz-Steuerermäßigung (§ 3a Abs. 2 Satz 1 KraftStG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Beförderung im öffentlichen Nahverkehr nach Erwerb einer Wertmarke (§§ 228 ff. SGB IX) oder 50 % Kfz-Steuerermäßigung (§ 3a Abs. 2 Satz 1 KraftStG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Beförderung im öffentlichen Nahverkehr (§§ 228 ff. SGB IX)</li> </ul>	Ermäßigung des Rundfunkbeitrags auf 6,12 €/Monat (§ 4 RBeitrStV)
Kostenloser Fahrdienst in vielen Gemeinden und Landkreisen mit unterschiedlichen kommunalen Regelungen	Angemessene Kosten für Begleitperson im Urlaub als außerbewöhnliche Belastung bei der Steuer absetzbar (§§ 33, 33b Abs. 3 Satz 3 EStG, laut BFH Urteil vom 4.7.2002, Az.: III R 58/98 waren damals bis 767 € an gemessen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rundfunkbeitrag:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Befreiung für Empfänger von Blindenhilfe</li> <li>sonst mit Merkzeichen RF Ermäßigung des Rundfunkbeitrags auf 6,12 €/Monat (§ 4 RBeitrStV)</li> </ul> </li> <li>Pauschbetrag bei der Steuer absetzbar: 7.400 € (§ 33b Abs. 3 Satz 3 EStG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ab GdB 70 Pauschale für behinderungsbedingte private Fahrtkosten bei der Steuer absetzbar: 900 € (§ 33 Abs. 2a EStG)</li> <li>Im Regelfällenalter oder bei voller Erwerbsminderung Mehrbedarfserhöhung bei Sozialhilfe und Bürgergeld: 17 % (§ 30 SGB XII, § 23 Nr. 4 SGB II)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rundfunkbeitrag:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Befreiung für taubblinde Menschen</li> <li>Ermäßigung für Gehörlose und hörgeschädigte Menschen, denen das Merkzeichen RF zuerkannt wurde (§ 4 RBeitrStV)</li> </ul> </li> <li>In vielen Gemeinden Befreiung von der Hundesteuer für ausgebildete Hunde</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>hilfllos</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Befreiung vom Rundfunkbeitrag (§ 4 RBeitrStV)</li> <li>Pauschale für behinderungsbedingte private Fahrtkosten bei der Steuer absetzbar: 4.500 € (§ 33 Abs. 2a EStG)</li> </ul>
Krankenkasse übernimmt Fahrtkosten zu ambulanten Behandlungen (§ 60 SGB V)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Oranger Parkausweis bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen (§ 46 StVO)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Blinder und Landesblindengeld</li> <li>Hundesteuer-Befreiung möglich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Oranger Parkausweis bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen (§ 46 StVO)</li> <li>Volle berufliche Fahrtkosten von der Steuer absetzbar ohne Begrenzung auf die Pendlerpauschale (§ 9 Abs. 2 S. 3 Nr. 2 EStG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gehörlosengeld in Berlin, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Krankenkasse übernimmt Fahrtkosten zu ambulanten Behandlungen (§ 60 SGB V)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzielle Leistungen für taubblinde Menschen in vielen Bundesländern</li> </ul>